

Saturn Oil & Gas Inc.: Ergebnisse für das 2. Quartal 2019, das im Zeichen einer Rekordproduktion steht

29.08.2019 | [IRW-Press](#)

Calgary, 29. August 2019 - [Saturn Oil & Gas Inc.](#) (TSX-V: SOIL, FSE: SMK) (Saturn oder das Unternehmen) meldete heute seine Finanz- und Betriebsergebnisse für die drei bzw. sechs Monate zum 30. Juni 2019.

Der untestierte vorläufige Geschäftsbericht des Unternehmens und der entsprechende Lagebericht (Management's Discussion and Analysis) für die drei bzw. sechs Monate zum 30. Juni 2019 sind auf SEDAR unter www.sedar.com sowie auf der Website von Saturn unter www.saturnoil.com verfügbar. Kopien des Materials können auf Anfrage auch kostenlos angefordert werden, indem Sie sich direkt an das Unternehmen wenden. Bitte beachten Sie, dass die hierin enthaltenen Währungsangaben in kanadischen Dollar aufgeführt sind, sofern nicht anders angegeben.

Höhepunkte des 2. Quartals und der 1. Jahreshälfte 2019

- Rekordproduktion von 857 Barrel Öl pro Tag - eine Steigerung von 426 Prozent gegenüber dem gleichen Zeitraum 2018 - und ein durchschnittliches Volumen von 834 Barrel pro Tag in der ersten Jahreshälfte 2019 verzeichnet - um 369 Prozent mehr als in den ersten sechs Monaten des Jahres 2018

- Umsatz von 5,5 Millionen Dollar im zweiten Quartal 2019 erwirtschaftet - um 4,4 Millionen Dollar bzw. 417 Prozent mehr als im gleichen Zeitraum 2018 -, während der Umsatz in der ersten Jahreshälfte 2019 mit 10,0 Millionen Dollar um 7,9 Millionen Dollar bzw. 367 Prozent höher war als in der ersten Jahreshälfte 2018 und in direktem Zusammenhang mit dem erfolgreichen Bohrprogramm, der Produktionssteigerung und der Kostenkontrolle von Saturn in den vergangenen zwölf Monaten stand

- Starke Betriebsvalorisierungen Diese Finanzangaben, die nicht den Bestimmungen der IFRS entsprechen, haben keine standardisierte Bedeutung gemäß den IFRS. Sie lassen sich daher möglicherweise nicht mit ähnlichen Angaben anderer Unternehmen vergleichen. Siehe Abschnitt Informationen hinsichtlich der Veröffentlichung von Betriebsinformationen zu Öl und Gas sowie Angaben, die nicht den Bestimmungen der IFRS entsprechen.

(vor erzieltm Verlust aus abgeleiteten Instrumenten) im zweiten Quartal 2019 und in der ersten Jahreshälfte 2019 von 55,48 Dollar pro Barrel bzw. 52,36 Dollar pro Barrel verzeichnet - Steigerungen von elf bzw. 14 Prozent gegenüber den gleichen Zeiträumen 2018, was auf niedrigere Lizenzgebühren und Betriebskosten pro Barrel zurückzuführen ist

- Nettogewinn von 1,2 Millionen Dollar (0,01 Dollar pro Aktie auf bereinigter und verwässerter Basis) im zweiten Quartal 2019 - um über 1.500 Prozent mehr als im zweiten Quartal 2018 - bzw. von 2,8 Millionen Dollar (0,01 Dollar pro Aktie auf bereinigter und verwässerter Basis) in den ersten sechs Monaten 2019 erzielt - eine Steigerung von 744 Prozent gegenüber der ersten Jahreshälfte 2018

- Bereinigtes EBITDAX1 (vor Pro-forma-Anpassungen) von 3,9 Millionen Dollar im zweiten Quartal 2019 - eine Steigerung von 3,53 Millionen Dollar gegenüber dem zweiten Quartal 2018 - bzw. von 7,0 Millionen Dollar in der ersten Jahreshälfte 2019 verzeichnet - über 6,1 Millionen Dollar mehr als in der ersten Jahreshälfte 2018, wobei die Steigerungen in beiden Zeiträumen auf das erfolgreiche Bohrprogramm sowie auf die gestiegenen Betriebsvalorisierungen von Saturn zurückzuführen sind

- Neun Bohrlöcher mit 100-Prozent-Arbeitsbeteiligung und höherer horizontaler Reichweite zu durchschnittlichen Kosten von etwa 1,09 Millionen Dollar pro Bohrloch in der ersten Jahreshälfte 2019 gebohrt, fertiggestellt und angeschlossen, einschließlich der folgenden:

- Fünf Bohrlöcher in Prairiedale, die nach 30 Tagen eine durchschnittliche Anfangsproduktionsrate (die IP30) von 91 Barrel pro Tag Siehe Informationen hinsichtlich der Veröffentlichung von Betriebsinformationen zu Öl und Gas sowie Angaben, die nicht den Bestimmungen der IFRS entsprechen.

bzw. von 132 Barrel pro Tag² im Bereich mit der höchsten Produktion erreichten

- Zwei Bohrlöcher in Milton mit einer durchschnittlichen IP30 von 62 Barrel pro Tag² bzw. von 74 Barrel pro

Tag2 im Bereich mit der höchsten Produktion

- Zwei Bohrlöcher in Kerrobert, die nach 60 Tagen eine durchschnittliche Anfangsproduktionsrate (die IP60) von 144 Barrel pro Tag2 bzw. von 153 Barrel pro Tag2 im Bereich mit der höchsten Produktion erreichten
- Erweiterung des Asset-Portfolios im zweiten Quartal 2019 durch den Erwerb von 6,75 Landabschnitten innerhalb des äußerst wirtschaftlichen Aktivums Viking in Saskatchewan zu durchschnittlichen Kosten von etwa 121 Dollar pro Hektar, wodurch sich die Gesamtfläche von Saturn zum 30. Juni 2019 auf 55,5 Bruttoabschnitte erhöhte. Erwerb weiterer 1.506 Hektar Land für 408.741 Dollar nach dem Ende des Quartals, wodurch sich die Beteiligungen von Saturn auf insgesamt 59,5 Abschnitte erhöhten
- Kreditverbindlichkeiten in Höhe von 18,17 Millionen US-Dollar zum 30. Juni 2019 (23,78 Millionen kanadische Dollar unter Anwendung des Wechselkurses vom 30. Juni 2019) mit einer revolvingenden Schuldverschreibung des Unternehmens in Höhe von 20,0 Millionen US-Dollar (26,17 Millionen kanadische Dollar zum Wechselkurs am Ende des Zeitraums)

Ergebnisse der Öl- und Gasaktivitäten

	3 Monate zum 30. Juni		6 Monate zum 30. Juni	
(\$, ausgenommen Pro-Einheit-Beträge)	2019	2018	2019	2018
Finanzen				
Umsatz aus Öl	5.461.810.02	5.810.055.2	10.041.57	12.150.409
Nettogewinn	1.186.971.63	1.717	2.825.733.9	34.953
Pro Aktie - bereinigt und verwässert	0,01	(0,00)	0,01	(0,00)
Produktionsvolumina				
Rohöl (BBL/Tag)	857	163	834	178
Erdgas (MCF/Tag)	-	-		
Erdgasflüssigkeiten (BBL/Tag)	-	-		
Gesamt (BBL/Tag)	857	163	834	178
Flüssigkeiten (%)	100 %	100 %	100 %	100 %
Durchschnittlich erzielte Preise				
Rohöl (\$/BBL)	70,05	71,15	66,53	66,83
Erdgas (\$/MCF)	-	-		
Erdgasflüssigkeiten (\$/BBL)	-	-		
Gesamt (\$/BOE)	70,05	71,15	66,53	66,83
Betriebsvalorisierung (\$/BBL)				
Erzielter Preis	70,05	71,15	66,53	66,83
Lizenzgebühren	(3,74)	(8,04)	(3,10)	(8,62)
Betriebskosten	(10,83)	(13,25)	(11,09)	(12,11)
Betriebsvalorisierungen ¹	55,48	49,86	52,36	46,10
Erzielter Verlust aus abgeleiteten Instrumenten	(2,59)	-	(1,53)	-
Betriebsvalorisierungen nach erzieltm Verlust aus abgeleiteten Instrumenten	52,89	49,86	50,83	46,10

1

Diese Finanzangaben, die nicht den Bestimmungen der IFRS entsprechen, haben keine standardisierte Bedeutung gemäß den IFRS. Sie lassen sich daher möglicherweise nicht mit ähnlichen Angaben anderer Unternehmen vergleichen. Siehe Abschnitt Informationen hinsichtlich der Veröffentlichung von Betriebsinformationen zu Öl und Gas sowie Angaben, die nicht den Bestimmungen der IFRS entsprechen.

Die bisherigen Rekordproduktionsvolumina und soliden Finanzergebnisse von Saturn im Jahr 2019 verdeutlichen die hohe Qualität unserer leichtölgewichteten Aktiva bei Viking in Kombination mit einer starken Betriebsperformance, sagte John Jeffrey, CEO von Saturn. Angesichts des Aufschwungs in den ersten beiden Quartalen dieses Jahres haben wir unser Bohrprogramm der zweiten Jahreshälfte 2019 gestartet und gleichzeitig die Aufnahme von vielversprechendem Land in unser Portfolio fortgesetzt, um trotz eines äußerst schwierigen Marktumfelds beträchtliche Aktienrenditen zu erzielen.

Prognose

Wie bereits gemeldet, hat das Bohrprogramm der zweiten Jahreshälfte 2019 von Saturn Anfang August mit

fünf (5,0 netto) ERH-Bohrlöchern begonnen, die größtenteils im unternehmenseigenen Kerngebiet Prairiedale konzentriert sind. Es ist davon auszugehen, dass all diese Bohrlöcher bis Anfang September abgeschlossen und bestückt und bis Ende September angeschlossen sind und produzieren werden, was positiv zum Volumen von Saturn im vierten Quartal beitragen wird. Das Unternehmen wird sein Hauptaugenmerk weiterhin darauf richten, durch die erfolgreiche Umsetzung seiner Strategie einen Wert für die Aktionäre zu schaffen. Als Reaktion auf die anhaltende Volatilität des Ölpreises, die Marktsunsicherheit und das Ziel, die finanzielle Flexibilität aufrechtzuerhalten, beabsichtigt das Unternehmen, einen Teil seines zuvor geplanten Budgets für 2019 zurückzustellen, bis sich die Preise und Marktbedingungen stabilisieren. Daher erwartet Saturn für das gesamte Jahr 2019 ein Kapitalprogramm in Höhe von etwa 21,9 Millionen Dollar, was dazu führen wird, dass innerhalb seines Leichtölgebiets Viking insgesamt 27 Bohrlöcher gebohrt, abgeschlossen, bestückt und angeschlossen werden, um im Jahr 2019 eine Ausgangsrate von etwa 950 Barrel pro Tag zu erreichen, was einer Steigerung von 67 Prozent gegenüber der Ausgangsrate von 2018 entspricht. Die Investitionsausgaben für den Rest des Jahres 2019 werden in Abhängigkeit des Ölpreises und der Preisunterschiede, der Verfügbarkeit von Finanzierungsquellen sowie des umfassenden Betriebsumfeldes regelmäßig geprüft und ermittelt. Angesichts der Steigerung der Reserven, der Produktion und des Cashflows erwartet das Unternehmen eine größere finanzielle Flexibilität und den Zugang zu Kapital, um zukünftige Wachstumsstrategien zu unterstützen.

Über Saturn Oil & Gas Inc.

[Saturn Oil & Gas Inc.](#) (TSX.V: SOIL) (FSE: SMK) ist ein börsennotiertes Energieunternehmen und fokussiert auf die Akquisition und Entwicklung von unterbewerteten und risikoarmen Gebieten. Saturn strebt den Aufbau eines starken Portfolios mit Cash-flow Gebieten in strategischen Regionen an. Risikobefreite Gebiete und kalkulierbare Umsetzung werden es Saturn ermöglichen, ein Wachstum der Vorkommen und Produktion durch anhaltende Einnahmen zu generieren. Saturns Portfolio wird der Schlüssel für Wachstum und bietet langfristige Stabilität für Aktionäre.

Kontaktadresse für Anleger & Medien:

Saturn Oil & Gas
John Jeffrey, MBA - Chief Executive Officer & Chairman
Tel: +1 (306) 955-9946
www.saturnoil.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Informationen zur Veröffentlichung von Betriebsdaten der Öl- und Gasbranche bzw. nicht IFRS-konformen Bewertungsmethoden: Diese Pressemitteilung enthält Kennzahlen, die in der Öl- und Gasindustrie üblich sind, wie z.B. "Operating Netbacks" und "Bereinigtes EBITDAX". Diese Begriffe werden in den International Financial Reporting Standards (IFRS) nicht vorgeschrieben. Sie haben keine standardmäßige Bedeutung bzw. unterliegen keinen standardmäßigen Berechnungsmethoden und sind daher möglicherweise nicht mit ähnlichen Methoden, die von anderen Unternehmen verwendet werden, vergleichbar.

Operating Netback: entspricht dem Erdölumsatz (vor realisierten Hedging-Gewinnen oder -Verlusten aus derivativen Instrumenten) abzüglich Lizenzgebühren und Betriebskosten, die auf Basis von BOE (Barrel Oil Equivalent) berechnet werden.

Bereinigtes EBITDAX: entspricht dem Konzernjahresüberschuss zuzüglich der bei der Ermittlung des Konzernjahresüberschusses abgezogenen Posten, einschließlich Finanzierungskosten, Explorationsaufwendungen, Ertragsteuern, Abschreibungen, Erschöpfung, Amortisationen und anderer nicht zahlungswirksamer Posten; Verluste, die auf außerordentliche und einmalige Verluste für diesen Zeitraum zurückzuführen sind, abzüglich aller nicht zahlungswirksamen Posten des Gewinns, die bei der Ermittlung des Konzernjahresüberschusses berücksichtigt wurden, sowie des Gewinns, der auf außerordentliche und einmalige Gewinne für diesen Zeitraum zurückzuführen ist. Das Management ist der Ansicht, dass eine solche Kennzahl eine aufschlussreiche Beurteilung der operativen Leistung von Saturn auf fortlaufender Basis ermöglicht, indem sie bestimmte nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Aufwendungen, die einmalig oder diskretionär sind, eliminiert und die Kennzahl zur Beurteilung ihrer Fähigkeit zur Finanzierung von Investitionen und Schuldentilgungen verwendet. Der dargestellte bereinigte EBITDAX soll nicht den nach IFRS ermittelten Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit, Jahresüberschuss oder anderen

finanziellen Leistungskennzahlen darstellen.

Solche Leistungsdaten wurden in diese Pressemeldung aufgenommen, um den Lesern zusätzliche Informationen zur Bewertung der Performance des Unternehmens anzubieten. Sie gelten jedoch nicht als zuverlässig. Die Unternehmensführung verwendet Leistungsdaten zu Öl und Gas für die Messung der eigenen Performance und um den Aktionären einen Richtwert für Vergleiche der Betriebstätigkeit von Saturn im zeitlichen Verlauf anzubieten. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass Informationen, die auf diesen Leistungsdaten basieren bzw. von den Leistungsdaten in dieser Pressemeldung abgeleitet werden können, nicht als Bezugsdaten für Investitionen oder anderweitige Zwecke herangezogen werden sollten. Siehe "Non-IFRS-Kennzahlen" im MD&A von Saturn für anwendbare Definitionen, Berechnungen, Begründungen für die Verwendung und Überleitungen auf die nach IFRS am unmittelbarsten vergleichbare Kennzahl.

BOE (Barrel Oil Equivalent): Gegebenenfalls wurden die Öläquivalenzmengen unter Verwendung einer Umwandlungsrate von sechstausend Kubikfuß Erdgas in ein Barrel Öl berechnet. Die Verwendung von BOE-Mengen kann irreführend sein, insbesondere wenn sie isoliert verwendet wird. Ein Bohrlochumwandlungsverhältnis von sechstausend Kubikfuß Erdgas zu einem Barrel Öl basiert auf einem Energieäquivalenzumwandlungsverfahren, das hauptsächlich an der Brennerspitze anwendbar ist und keine Werteäquivalenz am Bohrlochkopf darstellt.

Testergebnisse und anfängliche Produktionsgeschwindigkeit: Verweise auf durchschnittliche Anfangsproduktionsraten von 30 Tagen oder 60 Tagen und andere kurzfristige Produktionsraten sind nützlich, um das Vorhandensein von Kohlenwasserstoffen zu bestätigen, jedoch sind diese Werte noch nicht ausschlaggebend, da die Produktions-Bohrungen lediglich mit diesen Werten beginnen und danach sinken werden. Sie sind somit kein Indikator für die langfristige Performance oder die endgültige Rückgewinnung. Obwohl ermutigend, werden die Leser davor gewarnt, sich bei der Berechnung der Gesamtproduktion für Saturn oder die Vermögenswerte, die für solche Assets bereitgestellt werden, auf solche Werte zu verlassen. Eine Drucktransientenanalyse oder Auswertung des Bohrloches wurde nicht für alle Bohrlöcher durchgeführt. Dementsprechend weist das Unternehmen darauf hin, dass die Testergebnisse als vorläufig anzusehen sind.

Zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen: In bestimmten Aussagen in dieser Pressemeldung werden Begriffe verwendet wie z.B. prognostizieren, könnten, sollten, erwarten, versuchen, können, beabsichtigen, wahrscheinlich, werden, glauben sowie ähnliche Ausdrücke, die sich nicht auf historische Tatsachen beziehen. Solche Aussagen basieren auf unseren Annahmen, Absichten und Erwartungen hinsichtlich der Entwicklung, der Ergebnisse und der Ereignisse, die in der Zukunft eintreten werden oder könnten. Es handelt sich hier um zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze, die auf bestimmten Annahmen und Analysen basieren, auf die wir uns aufgrund unserer Erfahrung und Wahrnehmung berufen. Zu den zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemeldung zählen unter anderem auch Aussagen zu folgenden Themen: erwarteter Cashflow aus dem laufenden Betrieb; zukünftige Investitionen, einschließlich deren Höhe und Verwendungszweck; Öl- und Erdgaspreis bzw. Nachfrage nach Öl und Erdgas; Expansion und andere Entwicklungstrends der Öl- und Gasbranche; Geschäftsstrategien und Ausblick; Ausbau und Wachstum unserer Geschäftsbeziehungen und unserer Betriebstätigkeit; Bindung bestehender Kunden, Lieferanten und Partner; Versorgungsschienen; Bewertungsmethoden; Kreditrisiken; und andere ähnliche Angelegenheiten.

Sämtliche zukunftsgerichteten Informationen beruhen auf bestimmten Annahmen und Analysen, die wir aufgrund von Erfahrungen, Beobachtungen historischer Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten zukünftigen Entwicklungen sowie anderen Faktoren unter den gegebenen Umständen als angemessen erachten. Risiken, Unsicherheiten und Annahmen sind schwer vorherzusagen und können die Betriebsführung beeinflussen. Dazu zählen unter anderem: Fremdwährungsschwankungen; Engpässe bei Maschinen und Geräten bzw. Arbeitskräften sowie inflationsbezogene Kosten; die allgemeine Wirtschaftslage; die Branchensituation; Änderungen bei den geltenden Umwelt- und Steuergesetzen bzw. bei anderen Gesetzen und Vorschriften, sowie die Auslegung und Umsetzung solcher Gesetze und Vorschriften; ob Öl- und Erdgasfirmen in der Lage sind, Finanzmittel zu beschaffen; Auswirkung von Witterungsverhältnissen auf Betrieb und Anlagen; betriebliche Risiken; Schwankungen bei den Öl- und Erdgaspreisen; Angebot und Nachfrage bei Öl- und Gasprodukten; Risiken in Zusammenhang mit der Fähigkeit des Unternehmens, einen ausreichenden Cashflow aus der Betriebstätigkeit zu generieren und aktuelle sowie künftige Auflagen zu erfüllen; Wettbewerbsverschärfungen; Schwankungen an den Aktienmärkten; verfügbare bzw. vom Unternehmen angestrebte Chancen; sowie weitere Faktoren, von denen viele nicht in unserem Einflussbereich liegen.

Die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge könnten erheblich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Es kann daher nicht garantiert werden, dass die in den zukunftsgerichteten Informationen erwarteten Ereignisse tatsächlich eintreten bzw. kann bei deren Eintreten nicht auf irgendwelche Vorteile für das Unternehmen geschlossen werden. Sofern dies nicht per Gesetz festgeschrieben ist, hat Saturn weder die Absicht noch die

Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Informationen aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus sonstigen Gründen zu korrigieren bzw. zu aktualisieren.

Diese Warnhinweise gelten ausdrücklich für die zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/70537--Saturn-Oil-und-Gas-Inc.--Ergebnisse-fuer-das-2.-Quartal-2019-das-im-Zeichen-einer-Rekordproduktion-steht.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).